

Sonder- und Rehabilitationspädagogische Psychologie

Qualifikationsarbeiten werden begleitet von

- Ute Koglin
- Annika Rademacher
- Christina Vesterling
- Naska Goagoses
- Tijs Bolz
- Neele Schipper

Psychologie ist die Wissenschaft vom Erleben und Verhalten

- Sonder – und Rehabilitationspädagogische Fragestellungen zum Erleben und Verhalten von Menschen!
1. Anschluss an bestehende Forschungsprojekte/Kooperationen und Themenschwerpunkte des Lehrstuhls
 2. Erarbeitung einer eigenen Fragestellung (v.a. Systematic Reviews)



Anschluss an Forschungsprojekte/Kooperationen und Themenschwerpunkte des Lehrstuhls

	Themenschwerpunkte
Annika Rademacher	Selbstregulation im Kindesalter Emotionale und Soziale Entwicklung
Christina Vesterling	Somatoforme Symptome im Kindes- und Jugendalter
Naska Goagoses	Soziale Interaktionen im Schulkontext
Tijs Bolz	Schüler-Lehrer-Beziehung/ -Bindung
Neele Schipper	Moralentwicklung im Jugendalter

Soziale Interaktionen im Schulkontext

Projekt 1 - Soziale Ziele im Schulkontext

Quantitative Langschnittstudie mit Fragebogen

Stichprobe: SuS 6. – 8. Klasse, und deren Lehrkräfte

Variablen: SuS - Zielorientierungen, Lernstrategien, Selbstkonzept, Selbstregulation, Selbstwirksamkeit, soziale Unterstützung, Engagement, und Verhalten im Klassenzimmer; Lehrkraft - Zielorientierungen, Bezugsnormorientierungen, sowie Haltung gegenüber sozial-emotionalen Lernen.

-> Sie können sich eine beliebige Fragestellung ausdenken!

Rekrutierung und Erhebung: Beginnt im Oktober 2020 (bis März 2021)

Projekt 2 - Motivation zum Lernen

Qualitative Studie mit Leitfaden Interview

Wir möchten mehr darüber erfahren was Kinder in der Schule motiviert, und was für Ziele sie sich setzen.

Stichprobe: SuS 6. – 9. Klasse

Rekrutierung und Erhebung: Beginnt im November 2020

Schüler-Lehrer Beziehung aus einer bindungstheoretischen Perspektive

→ Tragfähige Schüler-Lehrer Beziehungen sind eine wesentliche „[...] Voraussetzung für wirkungsvolles pädagogisches Handeln [...]“ (KMK, 2005, 59)

Ziel

Erfassung der Qualität der Schüler-Lehrer Beziehung aus einer bindungstheoretischen Perspektive im Förderschwerpunkt EsE

Wie gestalten und organisieren Kind und Lehrkraft ihre wechselseitige Beziehung verbal und nonverbal?

Wie werden Bedürfnisse nach Fürsorge vom Kind ausgedrückt und seitens der Lehrkraft darauf reagiert?

Wie wird die Wechselseitigkeit im Verhalten zwischen Schüler und Lehrkraft gestaltet?

Mögliche
Fragestellungen

Verhaltensprobleme und –(sozial-emotionale) Ressourcen im Grundschulalter

Kontakt: Annika Rademacher

- Unterstützung im Projektteam bei der Datenerhebung von Fragebogendaten von Eltern und Lehrkräften von Kindern in der 1. bis 4. Grundschulklasse
 - Zusammenhang zwischen Verhaltensproblemen und Lern- und Schulverhalten
 - Zusammenhang zwischen sozial-emotionalen Kompetenzen und Lern- und Schulverhalten
 - Zusammenhang zwischen Selbstregulation und Lern- und Schulverhalten



Projektstart: Februar 2020

Moralentwicklung im Jugendalter

(Neele Schipper)

- Untersuchung der moralischen Identität, moralische Entscheidungen, moralische Emotionen
- Hinzunahme von Skalen zu Verhaltensproblemen und Callous- unemotional Traits

→ Möglichkeit der individuellen Fragestellung

Abschlussarbeiten:

- Systematisches Review
- Mitwirken im Projekt

(Datenerhebung und Datenauswertung als Möglichkeit für Abschlussarbeiten)



Systematic Reviews

- ✓ Eine systematische Literaturübersicht
- ✓ Review von Primärstudien zu einer Fragestellung
- ✓ Erarbeitung einer eigenen Fragestellung zu den Themenschwerpunkten des Lehrstuhls

Folgen Sie Ihrer Neugierde!😊

